

<p>Sozialpäd. Einzelfallhilfe Jeder TN nutzt parallel zum Regelunterricht bzw. GLEITZEIT-Angebot die sozialpäd. Einzelfallhilfe:</p>	<p>Im Rahmen der individuellen Förderplanung wird für jeden Teilnehmer ein Mix aus den verschiedenen Projektelementen ausgewählt:</p>	<p>Regelunterricht TN verbleibt vollständig / größten Teils / für bestimmte Fächer im Unterricht der Regelklasse</p>	<p>GLEITZEIT-Gruppe TN nimmt einzelne Angebote der GLEITZEIT-Gruppe wahr oder verbleibt befristet im Ganztagsangebot</p>		
<p>Anamnese, Problemdiagnostik, Kompetenzfeststellung (Reflexion der persönl. Situation und Problemlagen, Verhalten, Lernleistung)</p>		<p>Zusätzliche Angebote sind zum Beispiel:</p>	<p>Werkstattpädagogische Angebote Fächerübergreifendes Lernen anhand lebensweltorientierter Projekte, z.B.:</p>	<p>Lerntraining Fachbezogenes Intensivtraining mit besonderer Gewichtung auf der Vermittlung von Lernmethoden, z.B.:</p>	<p>Sozialpädagogische Angebote Sozialpädagogische Angebote, die vorrangig dem Erwerb sozialer und emotionaler Kompetenzen dienen</p>
<p>Individuelle Förderplanung (Zielvereinbarungsprozess, Planung der Nutzung der Projektelement, Reintegrationsplanung)</p>		<p>Einzelfallbegleitung (z.B.: in einzelnen Fächern o. befristet zu Beginn der Reintegration)</p>	<p>Lernfeld „Kommunizieren“ – Vermitteln sprachl. Fähigkeiten u Fertigkeiten unter Nutzung verschiedenster Medien (Sprach-, Lese-, Schreibkompetenz; Fremdsprache)</p>	<p>Kleingruppen / Einzeltraining</p>	<p>Gruppendynamische Trainingsprozesse, z.B.: Kommunikationstraining, Konflikttraining, Anti-Aggressionstraining, Entspannungstraining, Suchtprävention ...</p>
<p>Reflexions- und Entwicklungsgespräche, Krisenintervention</p>		<p>Begleitende Verhaltensreflexion z.T. mit Tages-/Wochenaufgabe</p>	<p>Lernfeld „Forschen“ – Vermittlung naturwissenschaftl. Kenntnisse durch experimentelle Lernformen</p>	<p>Binnendifferenzierung und Freiarbeit</p>	<p>Exkursionen</p>
<p>Individuelles Verhaltenstraining</p>		<p>Individueller Einsatz spezifischer Lernmethoden / Lernberatung</p>	<p>Lernfeld „Leben“ – gesellschaftswissenschaftl. Kenntnisse u lebenspraktischer Fähigkeiten</p>	<p>Aufgaben mit Selbstbewegungsmöglichkeit</p>	<p>Erlebnis- und freizeitpädagogische Angebote</p>
<p>Elternarbeit</p>		<p>an den gesamten Klassenverband gerichtetes Verhaltenstraining z.B. soziales Lernen, Gruppenreflexion, Perspektivwechsel, Teamtraining</p>	<p>Lernfeld „Gestalten“ – musische, künstl., sportl. Angebote z.T. unter Einbeziehung außerschul. Lernorte</p>	<p>gegenseitiges Schülercoaching</p>	<p>Berufsorientierende Aktivitäten / Lebensperspektive</p>
<p>Zusammenarbeit mit Hilfesystemen (z.B.: Familienhilfe, Sucht-, Schuldenberatung, Schulpsychologen, stationärer Jugendhilfe ...)</p>		<p>Schülerpatenschaften, Einbeziehung Klassenrat</p>	<p>Lernfeld „Bauen“ – Verknüpfung praktischer u theoretischer Kenntnisse, Entw. v Fertigkeiten durch Planung, Bau, Nachbereitung handwerkli Produkte</p>	<p>PC-gestütztes Selbstlernen</p>	<p>Therapeutische Ansätze</p>